Objekt: Teller (Gefäß)

Museum: Museum für Islamische Kunst
Bodestraße
10178 Berlin
030 / 266 42 5201
isl@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Objekte RuB, Metall
Inventarnummer: 1894,348

Beschreibung

Getriebener und verzinnter Teller aus einer Kupferlegierung mit graviertem Dekor. Der relativ flache Teller besitzt einen gezahnten Rand. Auf dem Spiegel entfaltet sich ein zwölfseitiges Flechtband, das durch Über- und Unterschneidungen zahlreiche Flächen bildet. Diese sind in ihrer unterschiedlichen Form fast ausschließlich mit dem geometrischen Swastikamotiv gefüllt. Im Zentrum der Kreisfläche steht ein Kelchwappen, welches auf die Entstehung des Objektes in der Mamlukenzeit weist. Das Wappen ist umgeben von einer radial verlaufenden Inschrift. Spiegel und Wandung sind durch eine tiefe Rille getrennt. Auf der Wandung sind acht Medaillons gleichmäßig verteilt, die das Flechtkufi im Fries unterbrechen. Die Medaillons sind mit kleinteiligen Swastika-Motiven gefüllt. Ein Wellenband schließt die Wandung ornamental ab, wobei der Rand eine ähnlich Verzierung zeigt.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferlegierung, Zinn, copper alloy, tin

Maße: Gewicht: 2115 g, Durchmesser: 39 cm,

Höhe: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500

wer

WO

Schlagworte

• Teller (Gefäß)